

Cor.System

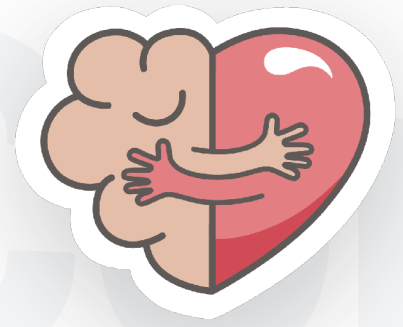
Ein frei nutzbares Zeichen für nicht sichtbare Behinderungen.

DAS PROBLEM

Grelles Licht, Lärm an der Kasse, zu viele Menschen: Für manche ist das der Moment, in dem nichts mehr geht – und in dem sie genau das nicht sagen können. Sichtbarkeit hilft – und es gibt bereits gute Wege dafür, etwa die international etablierte Sonnenblume. Das Cor.System ist ein weiteres, offenes Angebot: Es macht **sensorische, chemische, kommunikative und soziale Barrieren** auf vier Wegen sichtbar.

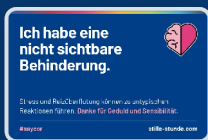
DIE IDEE

Links ein Hirn – das Wissen. Rechts ein Herz – das Verständnis. Beide verschmelzen zu einem Zeichen. Zusammen können sie **Teilhabe** verbessern – ohne dass jemand eine Diagnose offenlegen muss.



Ein Zeichen – vier Wege, es zu nutzen.

DRUCKEN · ZEIGEN · SAGEN · SCHREIBEN



1 · Drucken

Als Button, Karte und Ausweis – und als amtliche Variante für Schilder im öffentlichen Raum.



2 · Zeigen

Eine Faust als Hirn, die andere Hand formt ein halbes Herz. Ohne Material, ohne Sprache – auch für Kinder.



3 · Sagen

Eine Silbe, lateinisch für Herz. Geht ohne Hände – und oft auch, wenn Sprechen schwerfällt.



4 · Schreiben

Ein Wort in einer Nachricht genügt – in vielen Sprachen gleich geschrieben.

WAS IST NEU?

Nicht sichtbare Behinderungen gelten oft als schwer zu ordnen. Das Cor.System schlägt vor, sie über die **funktionelle Folge** zu ordnen statt über Diagnosen. Gemeinsam ist vielen die Belastung von vier Stressachsen:

Reizregulation

Schmerzverarbeitung

Stresstoleranz

Kognitive Last

Ist eine Achse dauerhaft überlastet, zieht sie die anderen mit (Konvergenz-Kaskadenmodell, unser Arbeitsmodell). Frühe Entlastung kann das unterbrechen.

HF

„Ich halte es grundsätzlich für ethisch berechtigt, Barrieren abzubauen, die Menschen mit unsichtbaren Behinderungen von gleichberechtigter Teilhabe abhalten – genauso wie bei sichtbaren Behinderungen.“

Prof. Dr. iur. Helmut Frister · Vorsitzender des Deutschen Ethikrats

Vier Barrierearten – und Wege, sie abzubauen.

S · SENSORISCH

Grelles Licht, Lärm, Gedränge.

C · CHEMISCH

Duftspender, scharfe Reiniger, Parfüm, Rauch.

K · KOMMUNIKATIV

Ironie, unklare Ansagen, Formulare in Fachsprache.

SO · SOZIAL

Zu viel Nähe, zu viele Erwartungen, zu hohes Tempo.

Für jede Barriereart gibt es einen Vorschlag für eine eigene Zeichenfamilie – in drei Ausführungen: Illustration, Silhouette und amtliche Vollvariante für Behörden.

SO KANN ES IM ALLTAG AUSSEHEN

Wer das Zeichen kennt, weiß: Hier gibt es Barrieren, die man nicht sieht – und kann ohne Diagnose oder lange Erklärung helfen: **Wenig oder nicht reden · Reize reduzieren · Raum und Zeit geben.**

Im Bürgeramt

Eine Frau wartet im vollen, lauten Flur. Sie zeigt ihren Ausweis mit Hinweis auf eine nicht sichtbare Behinderung.

→ Sie darf im ruhigen Nebenraum warten und wird aufgerufen.

In der Schule

Einem Kind wird es im Unterricht zu laut. Es zeigt das Handzeichen.

→ Die Lehrkraft nickt: Das Kind darf Kopfhörer tragen und in die Ruhecke gehen.

Auf einem Fest

Ein Mann merkt, dass ihm alles zu viel wird. Er schreibt seiner Begleitung „Cor.“

→ Sie findet ihn und bringt ihn zum gedimmten Rückzugsraum.

FREI NUTZBAR – UND OFFEN FÜR EINE NORMUNG

Das Cor.System ist **frei nutzbar** – für Kommunen, Schulen, Unternehmen und Privatpersonen. Über eine offene Canva-Vorlage lässt sich der Ausweis selbst gestalten, und es dürfen auch eigene Herz-Hirn-Zeichen entstehen: Vielfalt gehört zur Bewegung, Sensibilisierung ist wichtiger als Einheitlichkeit. Langfristig soll daneben eine **normfähige Version** entstehen, die in offizielle Debatten und Beschilderung einfließen kann.

UN-ZIELE



Erklärvideo ansehen

youtu.be/9xrS7yMFgMg

Cor erklärt das System in rund sieben Minuten – ruhig und einfach.



Community-Konzept & Downloads

stille-stunde.com · #SayCor

Ausweis, Flyer, Canva-Vorlagen und mehr zum Tag der nicht sichtbaren Behinderungen.

Ein bisschen Herz, ein bisschen Verständnis – das kann viel verändern.



Zeichen, Handzeichen, Safeword und Vorlagen für Ausweis, Button und Schilder stehen frei zur Verfügung.

stille-stunde.com #notinvisible #SayCor

Konzept: Rebecca Lefèvre · Logo: markenliebe · gemeinsam zusammen e.V.

Wir sind ein ehrenamtlicher Verein, bilden uns kontinuierlich weiter, machen auf diesem Weg auch Fehler und freuen uns über konstruktives Feedback.